

Weiter mit Schwung

Bei Ostermärschen und Verteilaktionen Erfolg sichern

Ein guter Auftakt verleiht Zuversicht, bedarf aber der Verstetigung. Ab diesem Wochenende tritt unsere Kioskkampagne in ihre zweite und besonders bedeutsame Phase. In ihr entscheidet sich, wie es gelingt, dieses bundesweite Vorhaben flächendeckend zu verankern. Das geht nur, wenn neben den Unterstützern in den – spätestens ab der nächsten Woche – hundertfach plakatierten Schwerpunktstädten Berlin, Potsdam, Cottbus, Dresden, Chemnitz und Jena Leserinnen und Leser aus dem ganzen Land Zeitungen und Aktionspakete bestellen und alle Möglichkeiten nutzen, um potentiell Interessierten den Kauf der jW am Kiosk zu empfehlen. So z.B., wie es unser Leser Jan S. aus Bonn beabsichtigt, der uns schrieb: »Liebes jW-Team, mit Begeisterung erhielt ich heute an meinem Lieblingskiosk nicht nur die jW, sondern auch die gelben jW-Plastiktüten. Eine sehr gute Idee. Werde sie für weitere Werbemaßnahmen einsetzen ...« Vielleicht wird Jan das bei einem der bevorstehenden Ostermärsche tun, so wie jene Leserinnen und Leser, die Aktionspakete und Zeitungen aus diesem Anlaß bestellten. Auftakt dieser traditionsreichen Demonstrationen der Friedensbewegung ist heute gleich aus doppeltem Anlaß Potsdam: Wegen der zeitlichen Nähe des 80. Jahrestages jenes berühmten »Tages von Potsdam« und der räumlichen zum Einsatzführungskommando der Bundeswehr. Das jW-Aktionsteam wird mit seinem Bulli und einem Infostand dabei sein. Helfer sind willkommen und können sich dort vor Ort melden. Das gilt auch für die Reise, die der jW-Bulli schon wenige Tage später in etwas südlichere Regionen antritt. Am 2.4. trifft er auf dem Cottbusser Altmarkt ein, am 3.4. erreicht er Dresden und am 4.4. den Ernst-Abbe-Platz in Jena. In den drei Städten wird es Infostände und Verteilaktionen der mitreisenden jW-Mannschaft geben. Doch auch hier gilt: Nur durch Hilfe beim Verteilen und möglichst viele eigene Aktionsstände von Unterstützern im zeitlichen und räumlichen Umfeld kann die Kampagne erfolgreich sein. Überlegen Sie bitte noch einmal – soweit noch nicht geschehen – wo, wann und wie Sie sich einbringen können. Ratschläge, Zeitungen und Aktionspakete erhalten Sie unverändert über die Mailadresse aktionsbuero@jungewelt.de oder die Rufnummer 030/536355-10.

[Aktionsbüro](#)

<https://www.jungewelt.de/artikel/198528.weiter-mit-schwung.html>